

NIRGENDWO ...

**20. FILMFEST AUF
BURG KLEMPENOW
23. – 25.08.2024**

- ■ ■ Fraglos wandern wir zwischen den Welten. Utopia war Gestern – Wer hat Zeit zur Besinnung?
 - ■ ■ Nirgendwo ist der Ausweg.
- Das FILMFEST »der NEUE HEIMAT film« zeigt vom 23.–25.8.2024** Internationale Kurz- und Dokumentarfilme zwischen persönlichen Geschichten und globalen Zusammenhängen. Gelegen im Spannungsfeld der Realitäten des ländlichen Raumes, als Punkt für Gedankenaustausch und Inspiration. Drei Tage – ein Fest mit internationalen Dokumentar- und Kurzfilmen Ankommen und Hierbleiben – Zeit für Gespräche, mit Blick aufs Tollensetal.

PROGRAMM

Änderungen vorbehalten • Eintritt zu Preisen von:
Einzelfilm: 8 Euro (erm. 6 Euro) Tagesticket: 20 Euro
(erm. 16 Euro) Alle drei Tage 35 Euro (erm. 25 Euro)
Karten gibt es online und an der Abendkasse
www.derneueheimatfilm.de

SAMSTAG

FREITAG

KURZFILME 1

17:30 FRIEDEN (5') DEU 2024 • K.I.Z. & *Drunken Masters* • Hier verhandeln die Rapper von K.I.Z. ohne jedes Augenzwinkern: »Wir träumen von Frieden, lass die weißen Tauben fliegen, wir träumen von Frieden... Doch erst müssen wir gewinnen.« **A BEAR NAMED JESUS (6')** CAN 2023 • *Terril Calder* • Bei der Beerdigung von Tante Gladys hörte Archer Pechawis ein Klopfen am Fenster – es war ein Bär namens Jesus ... Er ist gekommen, um sich für die Taten seiner Mitmenschen zu entschuldigen. **TRAINS PASSING (10')** DEU 2023 • *Ani Mrekashvili* • Eine kleine Gruppe trifft sich regelmäßig in einer Wohnung. Sie machen Bewegungsübungen und bekommen die Aufgabe, ein Dokumentargedicht zu schreiben. Als sie unerwartet von einem Fremden unterbrochen werden, der auf der Suche nach einer Wohnung ist. **SENSITIVE CONTENT (9')** DEU 2022 *Narges Kalhor* • Der Film zeigt Handyvideos von IranerInnen als Found Footage und setzt diese zu einem bewegenden filmischen Dokument zusammen. Hinter dem Begriff des »sensiblen Inhalt« dem Symbol der durchgestrichenen Augen, verschwinden die echten Augen. **2720 (24')** PRT 2023 • *Basil da Cunha* • Camila, ein 7-jähriges Mädchen, macht sich auf die Suche nach ihrem Bruder. Sie ist besorgt. Gleichzeitig hat es Jysone eilig: Nach 6 Jahren im Gefängnis und 5 Wochen in Freiheit hat Jysone endlich Arbeit gefunden und weiß, dass er nicht zu spät kommen darf. **BRANDEN (16')** DEU 2023 • *Juliane Ebner* • Sirenenhafter Gesang und rhythmische Lichtreflexionen zwischen skizzierten Silhouetten von Küstenabschnitten und Wellen in Überlagerung. Damals und Jetzt begegnen sich und verschmelzen zu einer poetischen Erzählung über eine Kindheit in Stralsund, zu einer Zeit, als die Stadt noch Teil der DDR war. Nächtliche Flutlichter, betrunkene Seemänner und bröckelnder Putz.

19:30 HAUSNUMMER NULL (94') DEU 2024 • *Lilith Kugler* • Umsorgt von der Nachbarschaft lebt Chris gemeinsam mit seinem Kumpel Alex an einer Berliner S-Bahn Station. Heroin bestimmt seinen Alltag und es scheint ihm unmöglich, sich aus dem Teufelskreis zu befreien. Als er nur knapp dem Tod entkommt, beschließt er, die Straße und das Heroin hinter sich zu lassen. Wie kann ein junger Mann in unserer Gesellschaft seinen Platz finden, der er seit Kindesalter nirgendwo hinpasste? Der Film entführt in ein geradezu dystopisches Berlin in grandiosen Bildern und zeichnet ein ergreifend intensives, offenes Porträt eines Mannes, der sich trotz allem nicht unterkriegen lässt.

12:00 DANCING ON THE EDGE OF A VOLCANO (85') LBN/DEU 2023 • *Cyril Aris* • »Wie viele schlechte Nachrichten kann man an einem Tag bekommen?« Beirut, 4. August 2020: Die Explosion von über 2000 Tonnen illegal im Hafen gelagerten Ammoniumnitrat erschüttert die libanesishe Hauptstadt. Inmitten von zerstörten Gebäuden und zersplitterten Glas des Produktionsbüros, entscheidet sich ein Filmteam, die Dreharbeiten zu einem geplanten Spielfilm fortzusetzen - ein Akt des persönlichen Widerstands in einem Land gebeutelt von wirtschaftlichen Turbulenzen, staatlicher Korruption und gesellschaftlichen Zusammenbruch. Eine mitreißende Dokumentation nicht nur über die Missstände im Libanon und weltweit, sondern auch über Solidarität, die transformative Kraft der Kunst und eine Liebeserklärung an Beirut.

13:45 STADTMUSEUM • MOŇ PAŇ (26') DEU 2024 • *Boris Dewiatkin* • Das »Museum des Unscheinbaren«. Der Erzähler beschreibt ein subjektives Paradies, in dem menschlich gemachte Ordnungs- und Chaosysteme sich stetig überschreiben. Eine Hommage an die unscheinbaren Zeichen und die Stadt als Palimpsest. **LET'S BE FRIENDS (8')** NLD 2023 • *Arno Coenen & Rodger Werkhoven* • Clowneske KI-Figuren sprechen die ZuschauerInnen direkt an – und zeichnen ein düsteres Bild der Zukunft. Könnten SchauspielerInnen schon bald durch Artificial Intelligence ersetzt werden? **UNGEWOLLTE VERWANDTSCHAFT (30')** DEU 2024 • *Pavel Mozhar* • Zivile Opfer der Besatzung in der Ukraine schildern Folter und Unterdrückung in verlesenen Protokollen. Ein aus Belarus stammender Filmemacher, untersucht die Systematik von Verfolgung, Unterdrückung, Folter und Krieg, indem er das geschilderte Grauen in konzertierten Versuchsanordnungen nachstellt.

15:30 DAS GULLSPÅNG GEHEIMNIS (106') SWE, NOR, DNK 2023 • *Maria Fredriksson* • Eine göttliche Eingebung lässt zwei kanadische Schwestern eine Wohnung im schwedischen Gullspång kaufen. Sie sind völlig überrascht, als die Verkäuferin ihrer älteren Schwester, die vor 30 Jahren Selbstmord begangen hat, verblüffend ähnlich sieht. Gemeinsam versuchen sie das Rätsel zu lösen und tauchen dabei tief in Geheimnisse ihrer Vergangenheit. DNA Tests, Familienforschung und ihr unerschütterlicher Glaube bringen mysteriöse Verstrickungen. Was als rätselhafte Familienzusammenführung beginnt, endet in einem Suchspiel nach der Wahrheit. Ein True-Crime Familiendrama trifft auf Twin Peaks Atmosphäre und mit Coen-Brüder-Humor.

17:30 SO VIEL VON MIR (23') DEU 2024 • *Eva Könnemann* • Videobriefe zwischen zwei Frauen verweben gekonnt Realität und Fiktion an unerwarteten Orten, während die Wildgänse in den Himmel fliegen. Ein Versuch Antworten auf ihre Frage zu finden: Wie bleibt man eine Künstlerin, wenn man Mutter geworden ist? **WE WILL NOT BE THE LAST OF OUR KIND (24')** FRA 2024 • *Mili Pecherer* • Was, wenn die berühmte Arche Noah, auf der Mensch und Tier Zuflucht vor der Sintflut fanden, nicht bloß ein Akt göttlicher Intervention war, sondern ein sorgfältig geplantes Programm zur beruflichen Wiedereingliederung? Die Regisseurin nutzt eine von ihr selbst gebaute Videospieldatei als Drehort und begibt sich in Form ihres Avatars mit auf die Arche. Dort kollidieren ihre Fragen an die Gegenwart mit den klassischen Narrativen des Alten Testaments. **TIME TRAVELLERS (7')** DEU 2023 • *Christine Gensheimer* • Mittelalterliche Zeitreisende treffen auf einem Kurztrip in die Zukunft, die sogenannte Gegenwart und die nicht ganz so graue Vorgeschichte, auf Burger, SUVs, Esoteriker und ein Mammut, bevor sie (Achtung Spoiler!) in die Vergangenheit zurückkehren.

19:30 WATCHING YOU – DIE WELT VON PALANTIR UND ALEX KARP (98') DEU 2024 • *Klaus Stern* • Der digitale Kapitalismus und die KI verändern die Welt. An der Spitze dieser Entwicklung steht auch Alex Karp, bekannt als »Big Brother«. Die von seiner Firma Palantir geschaffene Software »Gotham« gehört zu den weltweit fragtesten Datenanalyse-Tools. Sie befähigt Staaten zur umfassenden Überwachung. Gleichzeitig soll sie dem ukrainischen Militär nun einen entscheidenden Vorteil im Krieg verschaffen. Ist »Gotham« nun Fluch oder Segen? Wie hält es Alex Karp mit der Ethik? – Ist er ein Faust, ein Mephisto oder beides zugleich? Was wirkt stärker: aufklärerischer Anspruch oder Allmachtsphantasien? Eine investigative Annäherung an einen globalen Strippenzieher.

21:15 DIE FILMFEST-PARTY
Stummfilm-OPEN-AIR mit Jürgen Kurz am Piano
AELITA - DER FLUG ZUM MARS (120') SU 1924 • *Jakov Protozanov, Alexei Tolstoi* • Erster Science-Fiction-Film in voller Spielfilmlänge: Nach einem Vorfall auf der Radiostation beginnt Ingenieur Loss von einem Flug zum Mars zu träumen. Dort findet Loss eine feudale, hochentwickelte Zivilisation vor und trifft auf eine Liebe, die eine Revolution zu entfesseln vermag. Genreübergreifendes Zeitdokument, das SciFi mit dokumentarischen Material aus dem Alltag der SU montiert.

KURZFILME 3

SONNTAG

11:30 OTONI DAS KINDERFILMFEST FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ÜBERHAUPT ALLE MENSCHEN...

13:00 OUR LAND, OUR FREEDOM (100') DEU/KEN/PRT 2023 • *Zippy Kimundu, Meena Nanji* • Der Film folgt Mukami und Wanjugu Kimathi, Mutter und Tochter, in ihrem Kampf gegen das Erbe britischer Kolonialherrschaft. Mukami, einst Freiheitskämpferin, war mit dem 1957 hingerichteten Anführer Dedan Kimathi verheiratet. Wanjugu setzt die Suche nach seinen Überresten fort und deckt dabei grausame Wahrheiten auf: Konzentrationslager, Massengräber und systematischer Landraub. Sie fordert Gerechtigkeit für die Enteigneten und gründet eine Bewegung zur Landrückgabe. Diese persönliche Geschichte beleuchtet die dunklen Seiten des Imperialismus und zeigt, wie zwei Generationen das Unrecht der Vergangenheit bekämpfen - ein Thema, das weit über die Grenzen eines einzelnen Landes hinaus Bedeutung hat.

15:00 DANN GEHSTE EBEN NACH PARCHIM – VON DER LEIDENSCHAFT DES JUNGEN THEATERS (94') DEU 2023 • *Dieter Schumann* • Ein Banner hängt an der Fassade des Landestheaters Parchim. »Das Leben ist voller Fragen. Idioten sind voller Antworten.« Sokrates. Davor hat sich ein NPD-Stand aufgebaut, der eifrig Flyer verteilt. Im Theater entspinnt sich eine Debatte über Handeln oder Wegschauen. Dieses erste Engagement am Theater in der mecklenburgischen Provinz stellt Gesa und Arika vor Herausforderungen. Der Film begleitet die jungen Frauen die ersten zwei Jahre und erzählt von Hoffnungen und Zweifeln. Dieser liebevolle Blick auf Menschen und Provinz ist eine Hommage an das Theater.

17:30 KAWAUSO (14') JPN • *Akihito Izuwara* • Ein Mädchen streift durchs hohe Gras. Auf einem Feldweg wird sie von einem Otter eingeholt. Die beiden versuchen vergeblich miteinander zu sprechen. Langsam regnet der Schrott der Menschheit vom Himmel und droht alles unter sich zu begraben. Der Otter zieht von dannen. Ein Abschiedslied. Der japanische Fischotter (Kawauso) gilt seit 2012 als ausgestorben. **AN ODD TURN (22')** ARG 2024 • *Francisco Lezama* • Buenos Aires 2019. Lucrecia, die als Museumswächterin jobbt, sieht mit ihrem Pendel einen starken Anstieg des Dollars voraus. Dank einer plötzlichen Kündigung erhält sie eine unerwartete Abfindung und verliebt sich in den Angestellten einer Wechselstube. **DAS NIE-MANDSLAND (32')** DEU 2023 • *Rainer Holz* • Die Produktion des Vereins Ostseelandschaft Vorpommern zeigt »Eine Liebeserklärung an die Strandwiesen«. Es geht um die Bewahrung der Heimat, speziell um den Natur- und Hochwasserschutz entlang der vorpommerschen Küste. Der Film nimmt Bezug auf deren (nutzungs-)geschichtliche Entwicklung und die Probleme des Meeresspiegelanstiegs.

19:30 ETERNAL YOU – VOM ENDE DER ENDLICHKEIT (87') DEU 2024 • *Moritz Riesewieck, Hans Block* • Joshua chattet Tag und Nacht mit dem digitalen Klon seiner verstorbenen ersten Liebe und lässt sie an seinem Alltag teilhaben. Mithilfe künstlicher Intelligenz lassen Start-Ups Tote digital »wiederauferstehen«. Hinterbliebene können mit den Avataren der Verstorbenen sprechen, als wären diese noch am Leben. Der Film zeigt die kuriosen, amüsanten und verstörenden Begegnungen mit den digitalen Un-Toten und den psychologischen, ethischen und philosophischen Fragen, die sich aus der digitalen Unsterblichkeit ergeben.

KURZFILME 4